

## Welches Hörgerät soll ich 2019 kaufen?

Hörgeräte werden ständig weiter entwickelt. Ende 2018 stellten die großen Hörgerätehersteller tolle neue Hörgeräte vor.

Ist für 2019 noch mit einem riesigen Technikschaub zu rechnen? Oder kann man jetzt bei der aktuellen Technik zugreifen?

Das fragt sich auch Leserin Elke K.

[Habe Ihre 2019 Prognose mit Spannung gelesen](#). Bei mir stehen 2019 mehrere technische Entscheidungen an. Ich brauche ein neues Handy. Wechsele ich von Android zu IOS?

Und ich werde mich erstmalig für ein Hörgerät entscheiden.

Bin fleißig am Probetragen aber um so tiefer ich mich mit der Problematik beschäftige um so schwerer die Entscheidung.

Vom Design und der Größe (Tragekomfort) gefällt mir das [Widex](#) Evoke Passion gut. Allerdings ist die Vernetzung nicht so gut wie beim Fusion2. Versuche darum schon die Trends und Neuerungen 2019 zu googeln. Vielleicht lohnt es sich noch zu warten oder nicht. Käme ja auf ein paar Monate nicht an. Hab bis jetzt schlecht gehört und meine unmittelbare Umgebung ist schon daran gewöhnt.

Wie ist Ihre persönliche Meinung? Oder haben Sie eventuell jetzt schon einen Tipp für mich?

Mit freundlichen Grüßen

E.

Herzlichen Dank für Ihre Zuschrift.

Hörgeräte haben in den letzten 2 Jahren eine großartige technische Entwicklung durchgemacht. Sie haben sich von reinen Hörprothesen hin zu multimedialen Alleskönnern entwickelt. Damit ist die Hörgerätetechnologie im 21. Jahrhundert angekommen.

Eine zubehörlose Anbindung an Musik- und Sprachinhalte auf anderen Geräten ist heute in der komfortableren Klasse eine Selbstverständlichkeit. Auch das freihändige, drahtlose Telefonieren ist für mich persönlich unverzichtbar geworden.

So gesehen haben Sie Recht damit gehabt, bis jetzt auf neue Hörgeräte zu warten. Um Ihre

Erwartungshaltung etwas zu dämpfen: Die Innovationszyklen bei Hörgeräten sind nicht sehr kurz, sodass in 2019 nicht mehr mit einem Riesenschritt irgendeines Herstellers zu rechnen ist. Auf der anderen Seite, und das kennt man auch von Handys, kauft man gefühlt ja immer Technik von gestern, weil irgendwann wieder was Tollereres, Neuere auf den Markt kommt, obwohl das vorhandene Gerät noch super ist.

Aus meiner Sicht lohnt es sich aber derzeit nicht, noch auf was Besseres zu warten.

Um die Auswahl des richtigen Hörgerätes würde ich nicht zuviel Aufhebendes machen.

Gehen Sie nach Ihren persönlichen Anforderungen vor.

Notieren Sie sich, welche Features das neue Hörgerät haben soll. Fragen Sie dann den [Hörakustiker](#) nach passenden Modellen.

Fragen Sie auch ruhig mal nach anderen Herstellern! Wenn der [Hörakustiker](#) eine bestimmte Marke bevorzugt herausstellt, liegt die Vermutung nahe, dass er Ihnen nicht unbedingt das Optimum anbietet, sondern ein Produkt an dessen Verkauf er selbst besonderes Interesse hat. Nötigenfalls fragen Sie einfach mal bei verschiedenen anderen Akustikern, Sie werden sehen, dass da auf einmal ganz andere Geräte angeboten werden.

Das [Widex](#) Evoque in der Fusion 2 Ausstattung ist ein sehr gutes Hörgerät.

Ich persönlich bevorzuge das [Phonak](#) Marvel.

An Ihrer Stelle würde ich diese beiden Geräte mal probetragen.

Lassen Sie sich bitte am Anfang nicht verwirren, weil die Hörgeräte unterschiedlich klingen und Ihnen anfangs ungewohnt erscheinen.

Beides geht weg, unabhängig vom Hersteller.

Denn ein ganz wesentlicher Faktor ist, dass Sie die Hörgeräte freudig annehmen und dann lange und regelmäßig tragen.

Dann haben Sie sich in kurzer Zeit an alles gewöhnt. Nichts klingt dann mehr seltsam oder ungewohnt. Das ist alles in erster Linie eine Frage der Eingewöhnung und der nachträglichen Feineinstellung durch den Hörakustiker. Mit dem Hersteller hat das eher weniger zu tun.

Lesen Sie hierzu auch unbedingt diesen wertvollen Artikel:

<https://hoergeraete-info.net/anfangsschwierigkeiten-mit-dem-hoergeraet/>

Was den Tragekomfort anbetrifft, so muss Ihnen das Hörgerät natürlich auch gefallen.

Der optische Aspekt verliert aber nach kurzer Zeit an Bedeutung, weil Sie selbst das Hörgerät so gut wie nie sehen und weil moderne Hörgeräte alle klein hinterm Ohr verschwinden.

Ob es bequem sitzt, können Sie ja ausprobieren. Ich empfehle hier weichere und rundere Formen. Ansonsten gilt auch hier: Anfangs ist es noch ein Fremdkörper, nach der Eingewöhnungszeit vergessen Sie das Hörgerät.

Bitte achten Sie darauf, dass das neue Hörgerät möglichst über Akku-Technologie verfügt. Das ist heute Stand der Technik und erspart Ihnen den Nachkauf von [Batterien](#).

iOS oder Android?

Mein Rat: Wann immer möglich, lieber ein iPhone kaufen. Die meisten Hörgerätehersteller haben ihre Geräte besser auf das Apple-System hin entwickelt, auch wenn sie jetzt manchmal mit Android funktionieren.

Android läuft in so vielen Versionen auf so vielen verschiedenen Handy, dass es immer schwierig ist, eine glatt laufende App hinzubekommen, die überall wirklich gut läuft.

Bei IOS ist das anders: Ein System - eine App, fertig.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen ein bißchen Licht ins Dunkel bringen.

Sollte ich was vergessen oder falsch verstanden haben, schreiben Sie mir.

Schreiben Sie mir doch aber bitte auch, ob Ihnen meine Mail geholfen hat und wie Ihre Entscheidung letztlich ausgegangen ist.